

Technisches Datenblatt.

1. Produkt

Produktnname: Superwood®
 Behandlungsmethode: Superkritische Imprägnierung Imprägniermittel: PT08
 zugelassenes Holzschutzmittel Holzart: Nordische Fichte (Picea Abies)
 Harmonisierte Norm: EN 14915:2013

2. Produkt

Superwood sind durchgehend imprägnierte Fichtenbretter ohne Schwermetalle. Bei der superkritischen Imprägnierung wird Kohlendioxid (CO2) zum Auflösen und Transportieren von organischen Fungiziden (Holzschutzmitteln) verwendet. Das Imprägniermittel ist farblos und umweltverträglich. Die Behandlung verändert die physikalischen Eigenschaften des Holzes nicht.

3. Prozessbeschreibung

Die Imprägnierung erfolgt in einer geschlossenen Prozessanlage in einem Kreislaufsystem.

1. Das Holz wird in den Imprägnierbehälter gelegt und das Imprägniermittel zugeführt.
2. Wenn CO2 in den Behälter geleitet wird, steigt der Druck, und wenn er über 74 bar erreicht und die Temperatur auf 31 °C steigt, geht das CO2 in den sogenannten superkritischen Zustand über, in dem es als Trägermedium für die Imprägniermittel wirkt.
3. Anschließend wandern die Imprägniermittel mit dem CO2 in das Holz ein.
4. Der Druck im Imprägnierbehälter wird auf Atmosphärendruck gesenkt, indem das CO2 aus dem Holz und dem Behälter abgeleitet wird. Die Imprägniermittel verbleiben im Holz.

Superwood wurde mit dem EU-Umweltpreis für sauberere Technologien ausgezeichnet.

4. Technische Spezifikationen

<u>Eigenschaft:</u>	<u>Norm/Prüfverfahren:</u> EN	<u>Leistung/Wert:</u>
Nutzungsklasse	335	Gebrauchsklasse 3 (nach der Imprägnierung gehobelt)
Nutzungsklasse	EN 335	Gebrauchsklasse 2 (nicht gehobelt nach Imprägnierung)
Dauerhaftigkeitsklasse	EN 113	Mit einem Massenverlust von $\leq 3\%$ (entspricht der Dauerhaftigkeitsklasse 1 in EN 350)
Brandklassifizierung	Reaktion auf Feuer: EN 13501	D-s2,d0 mit/ohne Oberflächenbehandlungen B-s2,d0 mit feuerhemmender Oberflächenbehandlung
Penetrationsklasse	EN 351	NP5

5. Anwendungsbereich

Superwood eignet sich für den Außenbereich, z. B. als Fassadenverkleidung, und darf nicht im Innenbereich verwendet werden. Superwood sollte nicht in dauerhaftem Bodenkontakt und nicht in Kontakt mit Wasser, Lebensmitteln und Futtermitteln verwendet werden. Superwood kann ab dem Zeitpunkt der Lieferung wie unbehandeltes Holz behandelt werden.

6. Bearbeitung

Da Superwood durchgehend imprägniert ist, kann es bearbeitet werden, ohne dass unbehandeltes Holz freigelegt wird. Bei der maschinellen Bearbeitung sind die gleichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten wie bei der Bearbeitung von normalem unbehandeltem Nadelholz, d. h. die Staubbelastung bei der Bearbeitung mit schnell laufenden Werkzeugen muss so weit wie möglich reduziert werden. Superwood kann mit den gleichen Werkzeugen wie unbehandeltes Nadelholz bearbeitet werden, wobei der Verschleißgrad gleich bleibt. Superwood enthält keine Stoffe, die gegenüber Metallen korrosiv sind.

7. Oberflächenbehandlung

Superwood wird industriell mit einer Bürsten-/Spritzauftragsmaschine in transparenten, vollflächigen und feuerhemmenden Lacksystemen lackiert. Wir verwenden Qualitätsprodukte von ausgewählten Lacklieferanten.

8. Entsorgung

Da Superwood ausschließlich mit organischen Fungiziden imprägniert ist, kann es als gewöhnlicher brennbarer Abfall in herkömmlichen Müllverbrennungsanlagen als nicht gefährlicher Abfall entsorgt werden. Superwood darf nicht als Holz zum Recycling entsorgt werden, wenn die Gefahr einer Wiederverwendung in Innenräumen besteht.

9. Weitere Informationen

Superwood A/S
Palsgårdvej 3
7362 Hampen
Tel.: 76 87 32 00
E-Mail: superwood@superwood.dk Web:
www.superwood.dk

